

- [1181.] Wilhelm Hoffmann in Weimar sucht:
 1 Hagemann, Handbuch des Landschaftsrechts. (Hahn, H.)
 1 Nietsch, Vorlesungen über die classischen Dichter der Römer. 1. 3. 4. Bd. (Brockhaus.)
 1 Mart. Stuart, römische Geschichte von Gall. 3. 4. 5. Bd. (Barth.)
 1 Lüder, über Nationalindustrie und Staatswirthschaft. 3 Bde. (Duncker.)
 1 Frank, System einer vollständigen medicinischen Polizei. 5. Bd. und 1. Supplementband. (Cotta, St.)

- [1182.] Franz Piller in Lemberg sucht billig und bittet um vorherige Preisangabe von:
 1 Hamburger Lesefrüchte. 1817. 1818. 1836. 1837.
 1 Leipziger — 1832. 1836. 1837.
 1 Unterhaltungen für gebildete Stände. 6. Jahrg. 1828. Frankfurt a. M.

- [1183.] Friedr. Pistor in Schmallalben sucht schleunigst durch Herrn Ed. Eisenach in Leipzig und bittet um Einsendung auf feste Rechnung oder gegen baar:
 1 Er. der neuesten Bergordnungen (vorzüglich die Verleihung der Grubenfelder betreffend), von Nassau, Baden, Württemberg und Baiern.
 Da, wo solche nicht gedruckt zu haben sein sollten, bittet man um Abschrift gegen Erstattung der Auslagen.

- [1184.] Perthes-Besser & Mauke in Hamburg suchen unter vorheriger Preisangabe:
 2 Menken, Gf., neue Samml. christl. Homilien. gr. 8. Frankf. a. M. 1801, Hermann'sche Buchh.
 1 — — d. Monarchienbild, d. i. Erklär. des Propheten Daniel. gr. 8. Bremen 1809, Müller.
 1 — — Pred. üb. Luc. 24, 46, 47. 8. Bremen 1805.

- [1185.] J. Kessmann in Genf sucht für ermäßigte Preise, bittet aber um vorherige Anzeige derselben:
 1 Morgenblatt mit Beiblättern. Jahrgang 1836.
 1 Born, index rerum natural. musei caesar. Vindobon. testacea cum iconibus. gr. Fol. colorirt. Wien 1780.
 1 Spix, testacea fluviatilia, quae in itinere per Brasiliam collegit. München 1828.
 1 — Avium species novae quas in itinere per Brasiliam annis 1817—1820 collegit. Fol. München 1824—1826.
 1 Maximilian von Wied-Neuwied, Abbildungen zur Naturgeschichte Brasiliens. colorirt.
 1 — Beiträge zur Naturgeschichte Brasiliens. 4 Bände. Weimar.
 1 — Reise nach Brasilien in den Jahren 1815—1817 Feinste Ausgabe. (Könnte indessen auch die mittlere Ausgabe dienen.)
 1 Schreber, Naturgeschichte der Säugethiere komplett. Erlangen. Einem Exemplar nach Ordnungen eingetheilt, mit Titeln, würde man den Vorzug einräumen.
 2 Pöppig's Reise nach Chili und Peru, mit Atlas.

- [1186.] Die Enslin'sche Buchhandlung (Ferd. Müller) in Berlin sucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 Pichler's Agathokles. 8. 1809. 2r Theil. (Wien, Pichler).
 5r Jahrgang.

- [1187.] Joh. Fr. Hartknoch in Leipzig sucht und bittet um die schnellste Zusendung:
 1 Kamps, Erörterung d. Verbindlichkeiten des weltlichen Reichsfürsten aus d. Handl. seines Vorfahren. 8. Neustrelitz 1800, Albanus.

Tausch - Anerbietungen und Gesuche.

- [1188.] Exchange-Anerbieten.
 Nachstehende Artikel offerire ich in Exchange und bitte um Einsendung der Verlags-Verzeichnisse durch Herrn R. Friele in Leipzig:
 1) Die Zeitschrift, der Sammler aller Merkwürdigkeiten im Königreiche Sachsen. 1837 u. 1838 compl, mit 70 Kupfern. Pr. Preis 2 r 22 g .
 2) Dresdens Museen, ihre Kunstschätze und Merkwürdigkeiten. 1. u. 2. Heft mit 8 Kupfern à 8 g . — 16 g . (Wird fortgesetzt.)
 3) Neue ausführliche Chronik der Königl. Sächs. Residenzstadt Dresden seit dem Jahre 1827. 1. bis 6. Heft mit 12 Kupfern (wird fortgesetzt.) Preis 1 r .
 Paul Gottlob Silscher,
 Herausgeber der Chronik von Dresden.

Vermischte Anzeigen.

- [1189.] Posen, im December 1837.

P. P.

Vom 1. Januar 1838 ab wird mein Bruder Julius Scherk Theilnehmer meiner Buchhandlung, wodurch meine bisherige Firma „Th. Scherk“ auf

Gebrüder Scherk

verändert wird.

Indem ich diese Firmen-Veränderung Ihrer gütigen Beachtung bestens empfehle, danke ich Ihnen für das mir bisher geschenkte Vertrauen, mit der freundlichen Bitte, dasselbe auch auf die neue Firma übertragen zu wollen. Die Commissionen besorgt wie bisher Herr A. Wienbrack.
 Hochachtungsvoll und ergebenst

Th. Scherk.

- [1190.] Wiederholte Erklärung.

Mit Bezug auf meine, im Börsenblatte Nr. 32 von 1837 sub Nr. 1783 bereits gegebene Erklärung wiederhole ich hier, zur Vermeidung aller Mißverständnisse:

daß ich, vom 1. Januar 1838 an, bei allen jenen Handlungen, die mit mir in Rthlr. und Groschen rechnen, nur Preuß. Courant als Zahlungs-Währung anerkenne, und die gegenseitigen Rechnungen nach dieser Münzsorte zu saldiren sind.